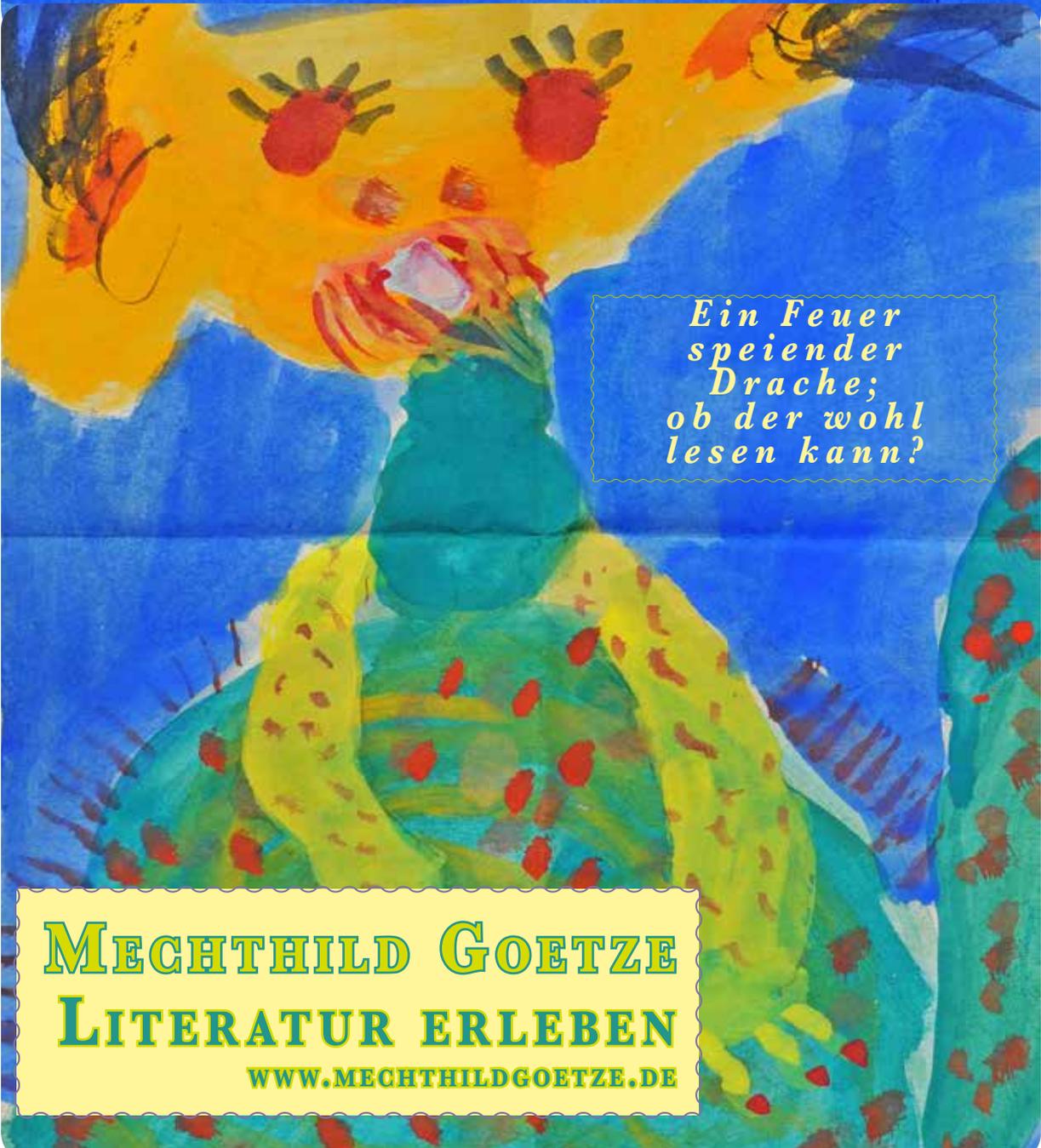


LESEN ÜBEN MIT SPIEL UND SPASS 3



*Ein Feuer
speiender
Drache;
ob der wohl
lesen kann?*

MECHTHILD GOETZE
LITERATUR ERLEBEN

WWW.MECHTHILDGOETZE.DE



*Mechthild Goetze,
Geschichtenerzählerin*

Spiele machen Spaß!

Das Vergnügen steigert, wer Spiele mit Geschichten und Büchern verbindet. Mit einem Spiel lässt sich eine Brücke zu einem Buch bauen. Durch ein Spiel kann eine Geschichte nachklingen.

Ein Spiel

- öffnet einen neuen Blick auf eine Geschichte und ihre Figuren
- kann Neugier wecken auf ein Buch
- kann dazu verführen, sich länger als üblich mit einem Buch zu befassen

- führt zu Nachhaltigkeit für ein gelesenes oder erlebtes Buch
- ist ein riesengroßes Vergnügen!

Soll ein Spiel zu einer Geschichte passen,

muss manchmal nur ein Tier anders benannt wer-

Oder du gibst einem Spiel einen neuen Namen – schon öffnet sich ein neuer Blick auf die Geschichte.



den.

Bei lückenhaften Sprachkenntnissen

ist ein Spiel genial! Ein Spiel wird schnell verstanden und kann ohne Kenntnisse der Sprache leicht nachgeahmt werden!



Sortiert sind die Spiele nach dem Alter –

zuerst Spiele für die Jüngsten.

Freude an Büchern hat nur, wer flüssig und schnell lesen kann. Lesen muss also – wie ein Musikinstrument oder wie im Sport – geübt bzw. trainiert werden.

Lesen üben mit Spiel und Spaß zeigt, wie Lesen mit Vergnügen trainiert werden. Zeigt aber auch, was mit welchem Spiel gezielt trainiert wird.



INHALTSVERZEICHNIS

<i>Einleitung</i>	1	Reime suchen	31
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	2	Was passt?	32
<i>Lesekompetenz (Übersicht)</i>	3	Verrückte Wörter	33
<i>Stufe 1 (- 2): Baldige Leser*innen</i>	4	<i>Stufe 4 (- 5): Geübte Leser*innen</i>	34
<i>Ich sehe was, was du nicht siehst</i>	5	Einarmiger Bandit	35
<i>Topf schlagen</i>	6	Sätze im Gleichklang	36
<i>Anfangsbuchstaben sichten</i>	7	Büro	37
<i>ABC in der Natur</i>	8	Wörter zusammenbauen	38
<i>Stufe 2 (- 3): Lese-Anfänger*innen</i>	9	Lesetheater	39
<i>Wörter reparieren</i>	10	Duster ist's	40
<i>Wörter angeln</i>	12	Leseröllchen	41
<i>Blitzlesen mit Ball</i>	13	Ein Wort – viele Wörter	42
<i>Bilder & Du-Sätze</i>	14	Wort-Schatz-Karten	44
<i>Stufe 3 (- 4): Fortgeschrittene</i>	15	Zirkus-Clown-Manege	45
<i>Was gehört zusammen? (1) Bild + Wort</i>	16	Buchquartett mit Leseleine	46
<i>Was gehört zusammen? (2) Wort + Wort</i>	17	<i>Stufe 5: Lese-Profis</i>	47
<i>Bücher an der Leine</i>	18	<i>Spielsprachen-Spielerei (1/2)</i>	48-49
<i>Wörter-Würfelei</i>	19	Spiegelschrift	50
<i>Blitzlesen mit Fliegenklatsche</i>	20	Buchstabensalat	51
<i>Wörterbaum</i>	21	Der Kaufmann aus Paris	52
<i>Kuckuckseier gesucht</i>	22	Sprechkunst mit Würfel	53
<i>Blind schreiben</i>	23	Die Erbschaft	54
<i>Du + ich + er + sie + es + wir + ihr</i>	24	Eigenschaften – kunterbunt	55
<i>Zungenbrecher vortragen</i>	26	Unvollendete Sätze	56
<i>Zungenbrecher im Chor</i>	27	Lesen mit Lese(s)pass	57
<i>Satzpuzzle</i>	28	<i>Praktische Tipps</i>	58
<i>Bild zum Wort</i>	29	<i>Sachregister</i>	59-60
<i>Frage & Antwort</i>	30	<i>Bücher</i>	61



LESESTUFE 3



WAS GEHÖRT ZUSAMMEN? (1)

Bild + Wort – gemeinsam bilden sie ein zusammengesetztes Hauptwort: mal steht das Bild vorne, mal hinten.

Beispiel:



Falter

Zitronenfalter

1. Alle stellen sich mit Abstand rund um den Tisch, auf welchem die Kärtchen so liegen, dass Bilder und Worte zu sehen sind.

2. Startsignal → Alle suchen nach passenden Bild- und Wort-Kombinationen. Beim Suchen die Karten nicht berühren oder verschieben.

3. Wer ein passendes Paar entdeckt, nimmt es sich.

ENDE: Keine Karten mehr auf dem Tisch! Wer hat die meisten Paare?

Weitere Beispiele:



Honig



Kiesel

Salat



Garten



Lösung: Gartenzwerg, Tomatensalat, Kieselstein, Blütenhonig

Paarweise spielen + Allein spielen

1-4 Spielerinnen

Alter: 7-99 Jahre

Ort: drinnen (am Tisch)

Material: viele Bild- und Wortkarten; Startsignal

Vorbereiten: Karten gut mischen und offen auslegen

LESEN ÜBEN (Sinnerwartung)



mit Buch!

→ für jedes Buch; daraus Wörter entnehmen

→ für ein Buch, in welchem gemalt wird (dazu eigene Bildkarten malen)

Notizen

Tipps:

A. Such in einem beliebigen Buch nach zusammengesetzten Hauptwörtern und teile sie in Bild + Wort

B. Such in Prospekten nach Bildern oder male welche

Für „Alte“: Gedächtnistraining



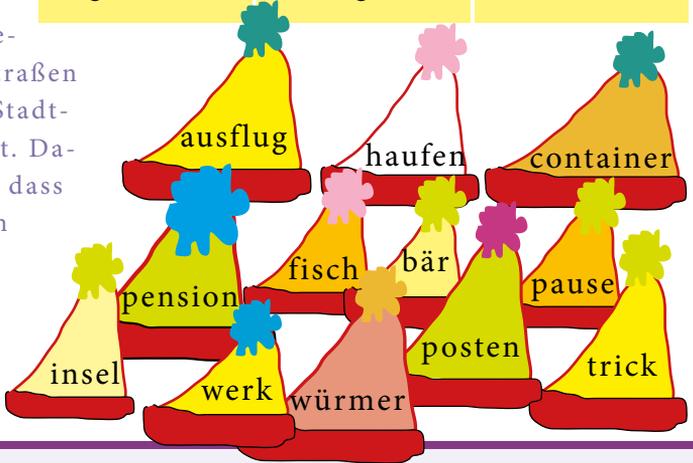
WAS GEHÖRT ZUSAMMEN? (2)

Wort + Wort → bilden gemeinsam ein zusammengesetztes Hauptwort.

Frei nach „K. Gehrman - Stadtbär“: Stadtbär, allein in der Stadt unterwegs, bringt alle anderen Tiere in Bedrängnis. Sie haben Angst, dass ihr schönes Leben in der Stadt ein Ende findet, wenn die Menschen diesen auffälligen Bär, der durch die Straßen marschiert, sehen. Der Marder hat Stadtbär mit dem Mützentrick fortgelockt. Dabei aber konnte er nicht vermeiden, dass viele Wortpaare auseinandergerissen wurden. → Hilf Stadtbär, die Worte wieder zusammensetzen.

ENDE: Haben alle Worte wieder einen Partner?

Voll	Beobachtungs	Müll
Fell	Kindergarten	Regen
Mützen	Stadt	Verkehrs
Säge	Mittags	Gold



Paarweise spielen + Allein spielen

1-2 Spielerinnen
Alter: 7-99 Jahre
Ort: drinnen (am Tisch)
Material: Wortkarten (10-12 Paare)
Vorbereiten: Von zusammengesetzten Hauptwörtern jeden Teile auf je 1 Kärtchen schreiben

LESEN ÜBEN (Sinnerwartung)
mit Buch!
 → für jedes Buch; daraus zusammengesetzte Hauptwörter entnehmen

Notizen

Für „Alte“: Gedächtnstraining

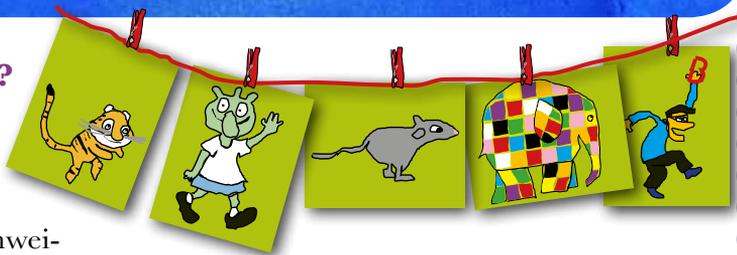
Lösung: Verkehrinsel, Müllcontainer, Goldfisch, Kindertausausflug, Vollpension, Stadtbär, Beobachtungsposten, Regenwürmer, Sägewerk, Mützentrick, Fellhaufen, Mittagspause



BÜCHER AN DER LEINE

Wo ist das Bild zum Titel?

1. Alle Spieler*innen ziehen ein Kärtchen, auf welchem ein Buchtitel steht.
2. **Startsignal** → Alle gehen schweigend zu der Leine, suchen das passende Bild zu ihrem Titel.



ENDE: Haben alle eine Karte? Nun werden die Bücher gezeigt.



Haltet den Die!

„Hast du Angst?“, fragte die Maus



Der Tipp-Tipp Tiger traut sich was



Elmar, der Elefant



Die Olchis ...



Gruppe

4-12 Spielerinnen

Alter: ab 5 Jahren

Ort: drinnen

Material: Wäscheleine (oder stabile Schnur), viele Kärtchen mit Bild und Titel für ein Buch, Büro- / Wäscheklammern; Startsignal; Bücher

Vorbereiten: Bild-Kärtchen bunt durcheinander an eine lange Leine hängen

LESEN ÜBEN (Sinnerwartung)

mit Buch!

→ für jedes Buch



Notizen

Tipps:

A. Wer noch nicht gut lesen kann, dem wird der Titel vorgelesen – und kann dann das passende Bild dazu suchen.

B. Eines der Bücher im Anschluss vorlesen (abstimmen)

Malen: Eigene Bild-Kärtchen malen (vielleicht zu einem Lieblingsbuch)

Hintergrund: Geübt wird das genaue Betrachten, dabei entstehen Bilder im Kopf.



WÖRTER-WÜRFELEI

Nach Wörtern in Büchern fahnden

1. Stift & Zettel für alle; auf dem Tisch ein Stapel mit Buchstaben & 1 Würfel.
2. 1 Spieler*in zieht einen Buchstaben, liest ihn vor; würfelt dann.
3. Alle notieren Wörter, welche mit dem gezogenen Buchstaben beginnen. Zahl der Wörter = Würfel-Zahl. Wer so viele Wörter notiert hat, ruft *fertig*. Angefangene Wörter dürfen dann noch zu Ende geschrieben werden.

ENDE: Reihum die Wörter vorlesen.
10 Punkte: pro Wort, das nur ein einziges Mal notiert wurde.
5 Punkte: Wörter, die mehrere Spieler*innen notierten & wer *fertig* rief.



Ähnlich: Bingo mit Buch:

In einem Buch fünf verschiedene Wörter finden, die mit dem gezogenen Buchstaben beginnen.

1. Zettel & Buch bereithalten; 1 Buchstaben ziehen.
2. Startsignal → Buch aufschlagen; Wörter suchen & notieren (mit Seitenangabe)
3. Fünf Wörter notiert?

„Bingo“ rufen.
 Sofort legen alle ihren Stift auf den Tisch.

Katja Frix
 – Die hamsterstarken DREI

WORT	SEITE
Diese	13
Da	12
Die	15
Dreck	25
Deckung	65

Buchstabe:
D

Gruppe + Kleingruppe + Paarweise spielen + Allein spielen

1-30 Spieler*innen

Alter: 6-99 Jahre

Ort: drinnen (am Tisch)

Material: Buchstaben-Kärtchen; Würfel; Startsignal / für alle: Zettel, Stift & Buch

Vorbereiten: Buchstaben (A-Z, ohne Q, X, Y) auf Kärtchen schreiben; verdeckt auf den Tisch legen

LESEN ÜBEN (Sichtwortschatz)



mit Buch!

→ die Wörter in einem Buch suchen

→ eine Geschichte schreiben mit den gefundenen Wörtern

Notizen

Lesen üben: z.B. nur Hauptwörter (oder Adjektive, Verben) suchen lassen (evtl. paarweise)
 Es können dann Lesestrategien entwickelt werden.



BLITZLESEN MIT FLIEGENKLATSCHEN

B litzschnell Wörter lesen!

Auf dem Tisch liegen Wortkarten.

1. 2 Freiwillige mit je 1 Fliegenklatsche setzen/stellen sich nebeneinander an den Tisch.
2. Spielleitung liest 1 Wort → Spieler*innen sollen das vorgelesene Wort mit der Fliegenklatsche treffen.
Wer war schneller? Dessen Klatsche liegt unten → nimmt sich die Wortkarte oder merkt sich 1 Punkt.
3. Spielleitung liest das nächste Wort usw.

ENDE: nach 5 Minuten



Hintergrund: Sichtwortschatz aufbauen
→ oft dieselben Wörter lesen, das trainiert das Automatisierte Lesen.

Wortschatz 100: die 100 häufigsten Wörter aus dem Wortschatz von Kindern (Grundwortschatz)

A aber alle als alt am an andere auch auf aus
Auto **B**auen bei bekommen bleiben brauchen
 bringen **D**ann das den denken der dich die
 dürfen **E**in/eine/einer er essen/Essen **F**ahren
 finden Frau für **G**anz geben gehen gern(e)
 groß(e) gut **H**aben halten Hand Haus heißen
 heute hoch **I**ch im immer in **J**a Jahr jetzt
Kaufen Kind klein, kommen, können **L**ang(e)
 laufen leben/Leben liegen **M**achen Mann
 müssen Mutter/Mama **N**ehmen neu nicht
 noch nur **S**agen schnell schon schön schreiben
 Schule sehen sie so spielen stehen **T**ag tun
Uhr um **V**ater viel von vor **W**as Wasser
 weit/weiter wenn werden wie wieder wir
 wollen **Z**eit zu



Paarweise mit Spielleitung spielen

ab 2 Spieler*innen + Spielleitung

Alter: 6-8 Jahre

Ort: drinnen (am Tisch)

Material: 2 Fliegenklatschen; Wortkarten (Grundwortschatz); evtl. Buch (wenn Wörter daraus stammen)

Vorbereiten: Wortkarten → Wörter ausdrucken, auf Kärtchen kleben; Schrift: serifenlos); Wortkarten offen auf den Tisch legen.

LESEN ÜBEN (Sichtwortschatz)

 **mit Buch!**
 → Worte, die geklatscht werden sollen, stammen aus einem Buch

Notizen

Fortgeschrittene Leser*innen: dreisilbrige Wörter; oder einen Text (Bilderbuch, Gedicht) vorlesen (es kommen z. B. die Präpositionen aus dem Grundwortschatz 100 mehrfach vor; diese Worte liegen aus).

Fliegenklatsche basteln: Stock oder Trinkhalm + Pappe (Postkarte) + Klebeband





WÖRTERBAUM

Neue Wörter sichtbar machen

ZITAT:

„Das ist ein Buchstabenbaum“, sagte die Ameise.

„Und warum heißt er Buchstabenbaum?“, fragte ihre Freundin. Da erzählte ihr die Ameise die Geschichte. ...

Die Wörter leben im Buchstabenbaum in ständiger Angst vor dem Sturm, der sie auseinander reißen könnte. Da zeigt die Raupe ihnen, wie sie Sätze bilden können: „Warum tut ihr euch nicht zusammen ...?“

(L. Lionni – Der Buchstabenbaum)



1. Alle bekommen Blätter aus Tonpapier, Stifte und eine Geschichte (kopiert).

2. **Allein:** Lies die Geschichte halblaut (flüsternd), jede*r für sich. Notiere jedes Wort, das dir unbekannt scheint, auf einem grünen Blatt.

3. Haben alle die Geschichte gelesen? Nun die Blätter an den Baum kleben.

4. **Gemeinsam:** Für alle Wörter am Baum eine Erklärung finden.



Gruppe + Kleingruppe

4-30 Spieler*innen

Alter: 7-99 Jahre

Ort: drinnen (an Tischen)

Material: DIN A3 Tonkarton (braun), viele grüne Blätter aus Tonpapier, Pinnwand (Tafel), Pinnwandnadeln, Stifte, Klebeband; Geschichte (kopiert)

Vorbereiten: Baum (brauner Tonkarton DIN A3) & viele grüne Blätter ausschneiden; Baum an Pinnwand oder Tafel befestigen

LESEN ÜBEN (Wortschatz)



mit Buch!

→ für jedes Buch, für jede Geschichte

Notizen

Ziel: Veranschaulichung neu zu lernender / gelernter Worte.
Je nach Text für Fortgeschrittene Leser/innen + Geübte Leser/innen + Leseprofi

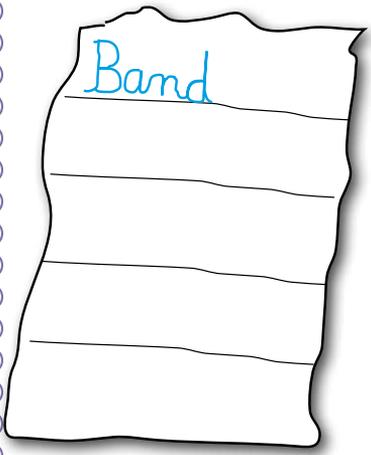
Handwriting practice lines (dotted lines) for notes.



BLIND SCHREIBEN

Jemand führt dir die Hand beim Schreiben

1. A – mit 2 Mützen über den Augen – kann nichts mehr sehen.
B überlegt sich ein Wort, welches A schreiben soll



(verrät es aber nicht).

2. B führt A die Hand beim Schreiben.
3. Errät A, was sie schrieb?
4. Rollentausch



Paarweise spielen

2 Spieler*innen (A+B)

Alter: 7-12 Jahre

Ort: drinnen (am Tisch)

Material: Papier, Bleistift, 2 Mützen (Augen verbinden)

Vorbereiten: ---

LESEN ÜBEN (Dekodieren)



mit Buch!

→ die Worte oder Sätze, die blind geschrieben werden, stehen in einem Buch

→ mit diesem Spiel Buchtitel oder Figuren aus einem Buch erraten lassen

Notizen

Tipp: Je weiter fortgeschritten die Leser*innen sind, desto komplizierter werden die Worte.

DU + ICH + ER + SIE + ES + WIR + IHR

Fahndung in Worten –

nach den Personalpronomen „ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie“.

Die Pronomen können auch rückwärts oder mit einem Buchstabendreher in einem Wort „versteckt“ sein.

Beispiele:

ich <i>mich chick</i>	du <i>durchgefroren</i>	er <i>veranstalten</i>
sie <i>seit</i>	es <i>des</i>	wir <i>blöderweise</i>
		ihr <i>hier</i>



1. Alle bekommen eine Buchseiten-Kopie; dazu Stift + Papier.

2. **Startsignal** → Markiert jedes Wort, in welchem ihr ein Personalpronomen findet.

3. **Endsignal** nach 5-10 Minuten → sofort müssen alle ihren Stift hinlegen.

ENDE: Markierte oder notierte Wörter vergleichen.

1 **Punkt:** für jedes passende Wort

2 **Extra-Punkte:** für jedes richtige Wort, das jemand allein notiert hat.

Beispiel:

Silke Lambeck: Mein Freund Otto, das wilde Leben und ich = Otto hat gesagt, wir sind viel zu brav. Seitdem denke ich über das wilde Leben nach. Und ob Otto recht hat.

es, sie, er, du, ich, wir, ihr

Gruppe + Kleingruppe + Paarweise spielen + Allein spielen

1-30 Spieler+innen

Alter: 8-99 Jahre

Ort: drinnen (am Tisch)

Material: Startsignal / für alle: Buchseite (kopiert), Zettel, Stift;

Vorbereiten: Buchseite für alle kopieren

LESEN ÜBEN (Sichtwortschatz)



mit Buch!

→ für jedes Buch

Notizen

Tipps:

A. Schreib jedes Personalpronomen auf ein eigenes Kärtchen (siehe „Beispiele“).

B. Falls die Pronomina nur markiert (nicht notiert) werden sollen, sind verschieden farbige Stifte nützlich